

Pressemitteilung

043/2024

3.107 Zeichen

Haushalt der Stadt Marktredwitz ist genehmigt

Marktredwitz, 28. Februar 2024. Die Große Kreisstadt Marktredwitz kann sich freuen. Grund dafür ist, dass die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2024, vor wenigen Tagen durch das Landratsamt Wunsiedel im Fichtelgebirge und die Regierung von Oberfranken erteilt wurde. Diese Freude teilt natürlich auch Oberbürgermeister Oliver Weigel, wenngleich er auch auf schwierige Rahmenbedingungen hinweist. „Die letzten Jahre waren und sind noch immer geprägt von verschiedenen Krisensituationen, die insbesondere der kommunalen Ebene sehr viel abverlangen. Zu nennen sind hier die Auswirkungen der Corona-Pandemie, des Ukraine-Krieges und nicht zuletzt der Energiekrise. Dies spiegelt auch unser Haushalt für das Jahr 2024 und die Vorausschau auf die Jahre bis 2027 sehr deutlich wider“, so der Oberbürgermeister.

Wie schon in der Vergangenheit muss sich die Stadt Marktredwitz, die sich seit vielen Jahren auf Erfolgskurs befindet, diesen Herausforderungen stellen, um die besten Entwicklungschancen sicherzustellen. Finanziell kann man sich dabei jedoch über Einnahmen auf Rekordniveau und über eine sehr gut ausgestattete Rücklage freuen. So wird es möglich, das Investitionsprogramm 2024 zu stemmen und dennoch Schulden abzubauen.

Insgesamt hat auch das Landratsamt Wunsiedel das 700-seitige Haushaltswerk der Stadt Marktredwitz positiv gewürdigt. Immerhin wurden in den letzten Jahren über 30 Millionen Euro Schulden abgebaut. Darüber hinaus wurden enorme und bedeutsame Investitionen getätigt,

was auch für die Zukunft im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten angestrebt wird.

Bei der Steuerkraft belegt Marktredwitz erneut nicht nur im Landkreis Wunsiedel, sondern auch in ganz Oberfranken einen Spitzenplatz. Ein Beweis dafür, dass die Große Kreisstadt das wirtschaftliche Herz der Region ist. „Mein herzlicher Dank geht an alle Marktredwitzer Unternehmen und Gewerbetreibenden für ihre herausragend erfolgreiche Arbeit und ihre Standorttreue zu Marktredwitz“, betont Oberbürgermeister Weigel. „Sie sind es, die Arbeits- und Ausbildungsplätze vorhalten und zusammen mit den Beschäftigten für eine so hervorragende Wertschöpfung und Entwicklung in unserer Stadt sorgen“.

Der aktuelle Erfolgskurs von Marktredwitz zeigt sich auch bei der Umlagekraft. So rangiert Marktredwitz auch hier in ganz Oberfranken und dem Landkreis Wunsiedel weiter auf einem Spitzenplatz. Das führt dazu, dass Marktredwitz mit einer Kreisumlage von über 14 Mio. Euro ganz entscheidend zur Sicherung der Haushaltslage des Landkreises beiträgt.

In seiner Gesamtbewertung kommt Oberbürgermeister Oliver Weigel zu dem Schluss, dass der Haushalt 2024 der Stadt Marktredwitz das Gelingen zwischen Haushaltskonsolidierung und nachhaltigen, wichtigen und zukunftsweisenden Investitionen widerspiegelt. „Dies ist auch immer oberstes Credo während des gesamten Beratungsprozesses gewesen und spricht letztendlich für eine ehrliche und solide Haushaltspolitik“, so der Oberbürgermeister. Sein Dank geht ausdrücklich auch an den Stadtrat, der stets zukunftsorientiert entscheidet und konstruktiv zusammenarbeitet. Auch das ein Schlüssel zum Erfolg der Großen Kreisstadt Marktredwitz.